

Sechs Neue für die Wirtschaftsjunioren

Beim Treffen aufgenommen – Karl Wutz und Yvonne Fuchs-Bräuning nun an der Spitze

Rötz. Der späte Herbst ist traditionell die Zeit, in der die Wirtschaftsjunioren (WJ) des Landkreises Cham eine Jahresbilanz ziehen. Heuer luden sie dazu ins SAS Radisson Hotel "Die Wutzschleife" nach Hilstett ein, um die Aktivitäten des zu Ende gehenden "WJ-Jahres 2007" zu diskutieren und um die Eckpunkte für das kommende Jahr festzulegen. Nach der Begrüßung durch Vorstandssprecher Dr. Andreas Stangl erinnerten er und Geschäftsführer Richard Brunner anhand einer reich bebilderten Power-Point-Schau an die Ereignisse des abgelaufenen Jahres – angefangen vom Brunch im "Cl", über einen Wissensaustausch betriebsrelevanter Sachgebiete bis hin zu Besichtigungen von Siemens VDO in Roding und wb compagnie in Furth im Wald. Mut bewiesen die Wirtschaftsjunioren beim Besuch im Natur-Hochseil-park in Schönberg, Neugierde beim Thema "Altersvorsorge – wie man es richtig anpackt". Eine hochkarätige Veranstaltung war "Wirtschaftswunderland Ostbayern", eine Gesprächsrunde mit Unternehmerpionieren.

Die nächste Veranstaltung wird am Freitag, 23. November, in Schönthal sein. Dort wollen die Wirtschaftsjunioren die Montessori-Schule besuchen. Die letzte Aktion in diesem Jahr ist ein "Know-How-Transfer", ein mehrtägiger Besuch im Bayerischen Landtag.

Nach dem Kassen- und Kassenprüfungsbericht beantragte Lothar Jobst die Entlastung der Vorstandschaft, die auch einstimmig gewährt wurde. Er übernahm es zudem, dem



Die aktuelle Führungsriege der Wirtschaftsjunioren: Yvonne Fuchs-Bräuning und Karl Wutz mit Geschäftsführer Richard Brunner (li.) und Dr. Andreas Stangl (re.).

Vorstandsteam um Dr. Andres Stangl und Armin Hossinger zu danken. Sie scheiden turnusmäßig aus, um Karl Wutz und Yvonne Fuchs-Bräuning Platz zu machen.

Sie stellten dann auch die bisherigen Pläne für das Jahr 2008 vor, das mit einem gemeinsamen Neujahrsbrunch beginnen soll. Geplant sind ein Kochabend und eine Zweitagesfahrt zur Zollner AG nach Ungarn. Besichtigt werden sollen UVEX in Lederdorn und die BMW-Erlebnisswelt in München, eventuell verbunden mit einem "Grünwald"-Abend. Gedacht wurde auch an einen "Outdoor"-Familientag am Hohen

Bogen. Vorträge wie "How not to get shot" werden sich mit Charisma in Präsentation und Moderation ebenso beschäftigen wie mit "Verhandeln unter Druck".

Josef Dischner und Helga Purschke berichteten von Ihren Erfahrungen mit dem Projekt „Starthilfe“, bei dem sich die Wirtschaftsjunioren für Schulabgänger der Johann-Brunner-Schule einsetzen. Das Projekt läuft jetzt drei Jahre und die ersten, komplett über drei Jahre hinweg bereuten Schüler, konnten in die Berufswelt entlassen werden. Richard Brunner und Dr. Andreas Stangl berichteten schließlich von



Die neuen Mitglieder der WJ: Monika Zitzmann-Peintinger, Christian Zangl, Frank Betthausen, Martin Simmel, Georg Kerschberger und Matthias Kral.

ihren Eindrücken, die sie bei der Landeskonferenz in Ingolstadt und der Bundeskonferenz in Köln gewonnen haben: "Absolut besuchenswerte Veranstaltungen". Brunner stellte dann auch den neu gestalteten Internetauftritt der Wirtschaftsjunioren im Landkreis Cham vor.

Aufgenommen wurden bei dieser Jahreshauptversammlung in Hilstett sechs neue Mitglieder: Frank Betthausen, Martin Simmel, Monika Zitzmann-Peintinger, Georg Kerschberger, Matthias Kral und Christian Zangl. Sie dürfen sich im kommenden Jahr im Rahmen einer "Vorstellungsrunde" präsentieren und ein WJ-Treffen gestalten.

Verabschiedet wurde von den neuen Vorstandssprechern schließlich Horst Weise, Geschäftsführer der Hypo-Vereinsbank Cham, der sich von "Basel II" habe nicht schrecken lassen. Seit 1982 bei den Wirtschaftsjunioren und Mitglied der "Starthilfe"-Crew wollte er diese schöne und wichtige Aufgabe, den Umgang mit jungen Menschen, trotz seines Wegzugs aus Cham, nicht mittendrin aufgeben.

Das Jahrestreffen der Wirtschaftsjunioren im Hotel Wutzschleife klang danach standesgemäß mit jazziger Musik samt Soul-Einlagen, interpretiert von Peter Bauernfeind und Thomas Scherer, sowie einem mehrgängigen Menü, komponiert von Küchenchef Gregor Hauer, aus.